

1 DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT

6

2 ÖDÖN VON HORVÁTH: LEBEN UND WERK 11

2.1 Biografie	11
2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund	15
Deutschland (Weimarer Republik)	15
Österreich (Erste Republik)	19
Italien, Frankreich, Spanien	20
2.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken	22

3 TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION 29

3.1 Entstehung und Quellen	29
3.2 Inhaltsangabe	33
Erster Teil: <i>Herr Kobler wird Paneuropäer</i>	33
Zweiter Teil: <i>Fräulein Pollinger wird praktisch</i>	44
Dritter Teil: <i>Herr Reithofer wird selbstlos</i>	46
3.3 Aufbau	49
3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	52
Personencharakteristik	52
Die Hauptfiguren	54
Alfons Kobler	54
Anna Pollinger	59
(Eugen) Reithofer	61
Die Nebenfiguren	62
Rudolf Schmitz	62
Rigmor Erichsen	63
Herr Kastner	63
Harry Priegler	64

Margarethe Swoboda	65
Die (ehemalige) Hofopernsängerin	65
Frau Perzl	66
Graf Blanquez	66
Anna Pollingers Tante	67
Der Künstler Achner	67
Die Randfiguren	68
Zugehörigkeit zu einer sozialen Gruppe	69
Anna Pollinger als zentrale und einzig tragische Figur	69
3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	71
3.6 Stil und Sprache	72
Erzählweise	72
Sprache	74
Sprachliche Mittel	76
3.7 Interpretationsansätze	78
Der Spießer: Annäherungen an einen (zeitlosen?) Typus	78
„Bildungsreise“ eines Ungebildeten	87
Kleine Geschichte der Dummheit von 1930 bis zur Gegenwart	89
Horváths Roman als Panorama des Mittelstands um 1930	93
Prostituierte, Wiesenbraut und Macho-Opfer: Horváths junge „Fräuleins“	96
3.8 Schlüsselstellenanalysen	100

4 REZEPTIONSGESCHICHTE

106

5 MATERIALIEN 110

Ödön von Horváth: <i>Das Fräulein wird bekehrt</i> (1929)	110
Michael Schneider: <i>Eine Tragödie der Dummheit</i> (1989)	116

6 PRÜFUNGSAUFGABEN MIT MUSTERLÖSUNGEN 119

LERNSKIZZEN UND SCHAUBILDER 128

LITERATUR 134